

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **57 (1939)**

Heft 49

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 28. Februar
1939

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 28 février
1939

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

57. Jahrgang — 57^{me} année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 49

Redaktion und Administration:
Efingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21660

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Rp.).

Rédaction et Administration:
Efingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21660

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 49

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über Preiszuschläge auf Futtermittel. Ordonnance du département fédéral de l'économie publique relative à la perception de suppléments de prix sur les denrées fourragères. Schweizerische Handelsverträge. Gesandtschaften und Konsulate. Légations et consulats. Congo Belge: Modification du tarif douanier. Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. Service international des virements postaux. Postcheckverkehr, Beitritte. Service des chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Nachtrag. Humanitas Verlag G. m. b. H., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 43 vom 21. Februar 1939, Seite 365). Das von Dr. Simon Menzel eingebrachte Verlagsunternehmen wird zum Uebernahmepreis von Fr. 66,000.05 erworben.

1939. 24. Februar. Die **Garage Metropol Aktiengesellschaft (Garage Métropole, Société Anonyme)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 253 vom 29. Oktober 1931, Seite 2982), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 17. Februar 1939 neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten angenommen. Die bisher publizierten Bestimmungen haben dadurch folgende Änderungen erfahren: Die Firma lautet nun **Garage Metropol A. G. (Garage Metropol S. A.)**. Die das volleinbezahlte Grundkapital von Fr. 60,000 bildenden 120 Namenaktien zu Fr. 500 sind in 60 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000 umgewandelt. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. An die Aktionäre, deren Person und Adresse dem Verwaltungsrat bekannt sind, erfolgen die Bekanntmachungen auch durch eingeschriebenen Brief. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates (Sekretär) wurde gewählt Pierino Ambrosoli, von Locarno, in Zürich. Das bisherige einzige Mitglied Ernest Zahnd ist nun Präsident.

24. Februar. Die «**SESA, Schweizerische Express A.-G.**», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 196 vom 23. August 1938, Seite 1853), hat sich durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 30. Januar 1939 aufgelöst. Als Liquidatoren wurden gewählt Mirto Lombardi, von Airole, in Bern; Jakob Ammann (bisher Verwaltungsratsmitglied); Dr. Leopold Veuve (bisher Stellvertreter des Direktors) und Germain Rossé (bisher Prokurist). Diese führen für die Firma **SESA, Schweizerische Express A.-G. in liq. (SESA, Suisse Express S. A. en liq.) (SESA, Espresso Svizzera Società Anonima in liq.)**, Kollektivunterschrift je zu zweien. Arnold Spychiger und Dr. Ernst Wetler sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist erloschen. Erloschen sind ferner die Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder Dr. Maurice Paschoud, Dr. Ferdinand Rothpletz und Dr. Wilhelm Meile sowie die Unterschrift des bisherigen Direktors Robert Hohl.

Immobilien. — 24. Februar. Die **Genossenschaft Osba**, Immobilien-gesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 145 vom 25. Juni 1934, Seite 1738), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 20. Februar 1939 aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Chemische, technische, pharmazeutische Erzeugnisse. — 24. Februar. **COSMILON A.-G.** Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 151 vom 2. Juli 1937, Seite 1558), chemische, technische und pharmazeutische Erzeugnisse. Leo Alfred Wyrsch ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt Otto Zuberbühler jun., von Lufingen (Zürich), in Paris, als Präsident; Frl. Hanny Jent, von Seeberg (Bern), in Zürich, als Vizepräsidentin, und Otto Zuberbühler sen., von Lufingen (Zürich), in Zürich, als Delegierter. Die Genannten zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv. Das Geschäftsdomizil wurde verlegt nach Mainaustrasse 45.

24. Februar. «**Allgemeine Elsassische Bankgesellschaft**», Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Strassburg und Filiale in Zürich unter der Firma **Allgemeine Elsassische Bankgesellschaft Strassburg, Filiale Zürich** (S. H. A. B. Nr. 158 vom 9. Juli 1938, Seite 1537). Der Verwaltungsrat erteilt für die Filiale Zürich eine weitere Kollektivprokura an Georges Betzenbichler, von Cazis (Graubünden), in Zürich. Der Genannte zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

24. Februar. Aus dem Verwaltungsrat der **Consum-Aktiengesellschaft Denner & Co.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 19 vom 24. Januar 1938, Seite 170), ist Ernst Wälti ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

24. Februar. Die **Wäschefabrik A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1936, Seite 181), hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Fraumünsterstrasse 14 (Bureau Dr. Max Sandberg).

Modejournale. — 24. Februar. Inhaberin der Firma **Elisa Locher**, in Oberrieden, ist Elisa Locher gesch. Urech, von Othmarsingen (Aargau), in Oberrieden. Vertrieb von Modejournalen. Bruggstrasse.

Malergeschäft. — 24. Februar. Die Firma **Ernst Kuhn-Schärer**, in Stäfa (S. H. A. B. Nr. 150 vom 30. Juni 1932, Seite 1606), Malergeschäft, ist infolge Nichterreichung des Mindestumsatzes und Verzichtes des Inhabers auf die Eintragung erloschen.

Apotheke usw. — 24. Februar. Die Firma **H. Feinstein**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 64 vom 18. März 1926, Seite 490), Apotheke, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die neue Firma «**Dr. Kurt Egloff**, vormals H. Feinstein, Victoria-Apotheke, The English Pharmacy», in Zürich.

Inhaber der Firma **Dr. Kurt Egloff**, vormals H. Feinstein, Victoria-Apotheke, The English Pharmacy, in Zürich, ist Dr. Kurt Egloff, von Tägerwilen (Thurgau), in Zürich 6, welcher mit seiner Ehefrau Rosa geb. Van Moll in Gütertrennung lebt. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «**H. Feinstein**», in Zürich. Betrieb einer Apotheke sowie eines pharmazeutischen Laboratoriums, Herstellung und Vertrieb von pharmazeutischen und kosmetischen Spezialitäten. Bahnhofstrasse 71.

Restaurationsbetrieb. — 24. Februar. Die Firma **Frau Emilie Waespl**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 61 vom 13. März 1936, Seite 626), Restaurationsbetrieb, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

Handelmühle. — 1939. 23. Februar. Die Firma **Christian Augsburg**, Handelmühle in der Eimatt, Gemeinde Bern (S. H. A. B. Nr. 306 vom 31. Dezember 1936, Seite 3078), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «**Christian Augsburg's Erben**».

Frau Wwe. Anna Augsburg geb. von Burg, von Schangnau, in der Eimatt zu Bern und deren drei minderjährige Kinder Walter, Johanna und Ernst Ulrich, alle von Schangnau, in der Eimatt, vertreten durch den ihnen von der Vormundschaftskommission der Stadt Bern bestellten Beistand Adolf Augsburg, von Schangnau, in Naters bei Brig, haben mit Zustimmung der Vormundschaftskommission der Stadt Bern unter der Firma **Christian Augsburg's Erben**, mit Sitz in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1939 ihren Anfang nahm. Die Gesellschaft wird rechtsverbindlich vertreten durch die Gesellschafterin Wwe. Anna Augsburg, sowie durch den Prokuristen Walter Kohler, von Riggisberg, in Bern, beide mit Einzelunterschrift. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**Christian Augsburg**», Handelmühle in der Eimatt.

Spenglerei, Installationen. — 24. Februar. Inhaber der Firma **H. Moser**, in Bern, ist Hans Moser, von Zäziwil, in Bern. Spenglerei und Installationen, Steckweg 9.

Brennerei, Weinhandlung. — 25. Februar. Die Firma **Hostettler & Co.**, Brennerei, Weinhandlung, Fabrikation alkoholfreier Produkte, Kommanditgesellschaft mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1934, Seite 59), hat sich aufgelöst und wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht.

Metall- und Holzrahmen. — 25. Februar. Die Firma **Wanner & Riesen**, Fabrikation und Handel in Metall- und Holzrahmen, Photographische Artikel, Kollektivgesellschaft mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 211 vom 9. September 1938, Seite 1958), verzeigt als neues Geschäftsdomizil: Monbijoustrasse 45.

Zentralheizungen, Ventilatoren. — 25. Februar. Hans Friedli, von Ochlenberg und Ernst Friedli, von Ochlenberg, beide in Muri bei Bern, haben unter der Firma **H. & E. Friedli**, in Muri bei Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1939 ihren Anfang nehmen wird. Betrieb eines Installationsgeschäftes für Zentralheizungen und Ventilatoren. Thunstrasse 17.

25. Februar. Aus der Stiftungskommission der Firma **Unterstützungsfonds 1921 des Turnvereins Lorraine-Brettenrain**, Stiftung mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 59 vom 13. März 1931, Seite 538), ist August Schaub ausgeschieden; seine Zeichnungsberechtigung ist erloschen. In der Hauptversammlung vom 29. November 1938 wurde neu gewählt als Mitglied und zugleich als Präsident der Stiftungskommission Arthur Müller, von Olten, in Bern. Namens der Stiftung zeichnet er kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Zentralheizungen usw. — 25. Februar. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Kamm, Baumann & Co.**, Installation von Zentralheizungen und verwandte Anlagen, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 138

vom 17. Juni 1930, Seite 1279), ist Fritz Baumann infolge Todes ausgeschieden. Die bisherigen Gesellschafter Meinrad Kamm und Johann Ulrich Fehlmann führen mit dem neu eintretenden Gesellschafter Hans Kamm, von Filzbach (Glarus), in Bern, unter der bisherigen Geschäftsnatur die Kollektivgesellschaft weiter unter der Firma Kamm & Co., vorm. Kamm, Baumann & Co.

Bureau Büren a. A.

Kolonialwaren, Comestibles usw. — 24. Februar. Die Einzel-firma Frau Louise Neracher-Brodbeck, Kolonialwaren- und Comestibel-verkauf, sowie Kleinhandel mit Wein und Bier, mit Sitz in Pieterlen (S. H. A. B. Nr. 294 vom 16. Dezember 1937, Seite 2766), ist infolge Wegzuges der Inhaberin erloschen.

Bureau Wangen a. A.

24. Februar. Aus dem Verwaltungsrat der Sollberger-Stiftung, mit Sitz in Wangen a. A. (S. H. A. B. Nr. 251 vom 26. Oktober 1936), ist der Vize-präsident Dr. Walter Bösiger ausgeschieden; seine Zeichnungsberechtigung ist erloschen. An seiner Stelle wurde als Vizepräsident des Verwaltungsrates gewählt Georges Moeckli, von Basadingen (Thurgau), in Bern. Je zwei Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

Patente, Erfindungslizenzen. — 24. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Rapid Excenter Co. A. G.», mit Sitz in Spiez (S. H. A. B. Nr. 231 vom 3. Oktober 1935, Seite 2451), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 16. Dezember 1936 aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma Rapid-Excenter Co. A. G. in Liq. durch das einzige Mitglied des Verwaltungsrates Arnold Kupferschmid, von Burgdorf und Bern, in Burgdorf, besorgt, der Einzelunterschrift führt.

Bäckerei, Spezereihandlung. — 24. Februar. Die Firma Johann Kunz, Bäckerei und Spezereihandlung, in Oberwil i. S. (S. H. A. B. Nr. 148 vom 11. Juni 1920, Seite 1098), ist infolge Nichtmehrbestehens der Eintragungspflicht im Handelsregister erloschen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Antiquitäten usw. — 1939. 23. Februar. Die Kollektivgesellschaft Estermann & Küttel, Antiquitätengeschäft und mechanische Schreinerei, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1936, Seite 247), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Buchdruckerei. — 23. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Arnold & Tschümperlin, Buchdruckerei, in Vitznau (S. H. A. B. Nr. 32 vom 9. Februar 1937, Seite 308), hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die nicht eintragungspflichtige Firma «Buchdruckerei Arnold», in Vitznau. Die Firma ist erloschen.

23. Februar. Unter der Firma Erasmus-Verlag Luzern, hat sich auf Grund der vom 15. Februar 1939 datierten Statuten ein Verein nach Art. 60 ff. ZGB. gebildet. Sein Sitz ist Luzern. Er bezweckt die Ermöglichung der Drucklegung wissenschaftlicher Werke, insbesondere schweizerischer Autoren, sowie von Schriften, die im Sinne eines christlichen Humanismus der Vertiefung der Volksbildung dienen. Um die Verbreitung derselben zu fördern, betreibt er ein eigenes Verlagsunternehmen. Ein allfälliger Reinertrag kommt sozialen Werken zugute. Die Finanzen des Vereins werden beschafft a) aus den Mitgliederbeiträgen, deren Höhe jährlich durch die Generalversammlung bestimmt wird, b) aus Subventionen und Schenkungen und c) aus Emission von Anteilscheinen zu Fr. 100 und Fr. 500, die maximal zu 5% verzinslich und nach einem bei der Herausgabe aufgestellten Plan zu amortisieren sind. Der Vorstand besteht aus 3–5 Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen kollektiv zu zweien der Präsident mit dem Aktuar oder dem Kassier. Gegenwärtig ist Präsident Pfarrer Julius Kaiser, von Solothurn; Kassier Ernst Schmid, von Niedermuhlern (Bern) und Aktuar Walter Suter, von Aesch (Zürich); alle sind wohnhaft in Luzern. Adresse: Denkmalstrasse 9 (beim Kassier).

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

1939. 24. Februar. Die Firma Bertha Amstad, Hotel & Pension Müller & Hoheneck, in Engelberg (S. H. A. B. Nr. 242 vom 16. Oktober 1922, Seite 1986), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

24. Februar. Inhaber der Firma Arnold Ming, Sport-Hotel Hoheneck, in Engelberg, ist Arnold Ming, von Lungern, in Engelberg. Hotelbetrieb. Bijouterie. — 24. Februar. Die Firma Liesch-Gerbers Witwe, Bijouterie, Gold- und Silberwaren, echte Steine, in Engelberg (S. H. A. B. Nr. 162 vom 24. Juni 1920, Seite 1207), wird auf Verlangen der Inhaberin, wegen Nichterreicherung der Umsatz-Ziffern, gelöscht.

24. Februar. Aus dem Verwaltungsrat der Parkettfabrik Giswil A.-G., Säge- & Hobelwerk, in Giswil (S. H. A. B. Nr. 179 vom 4. August 1937, Seite 1834), sind ausgeschieden Johann Imfeld-Berchtold, Präsident des Verwaltungsrates, in Lungern und Albert Reinhard, in Kerns. Ihre Unterschriften sind erloschen. An ihre Stelle treten Alois Abächerli, von und in Giswil, als Präsident des Verwaltungsrates und Dr. jur. Karl Helbling, von Jona (St. Gallen), in Sarnen. Beide sind zur Kollektivzeichnung befugt mit je einem Mitgliede des Verwaltungsrates oder mit dem Geschäftsführer.

Zug — Zoug — Zugo

Bierdepot, Mineralwasser, Transporte. — 1939. 23. Februar. Die Firma Carl Jetzer, in Zug (S. H. A. B. Nr. 58 vom 10. März 1938, Seite 548), Bierdepot und Mineralwasser, hat zur bisherigen Geschäftsnatur als neuen Geschäftszweig aufgenommen: Auto-Transporte.

Metzgerei, Gastwirtschaft. — 24. Februar. Die Firma Josef Müller, z. Ochsen, in Unterägeri, Metzgerei und Gastwirtschaft (S. H. A. B. Nr. 271 vom 20. November 1925, Seite 1937), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma: «Josef Müllers Erben, z. Ochsen».

Unter der Firma Josef Müller's Erben z. Ochsen, in Unterägeri, haben Witwe Anna Müller-Hess und ihre Tochter Anna Müller, Josy Müller und Frieda Müller, alle von Oberägeri, in Unterägeri, letztere infolge Minderjährigkeit verbeiständet durch Bonaventura Iten-Häusler, von und in Unterägeri, mit Genehmigung der Vormundschaftsbehörde, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 7. Februar 1939 begonnen hat. Für die Gesellschaft zeichnen einzeln: Frau Witwe Anna Müller-Hess; Fräulein Anna Müller und Fräulein Josy Müller mit Einzelunterschrift. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Josef Müller, z. Ochsen», Metzgerei und Gastwirtschaft.

Kleiderfärberei, chemische Waschanstalt. — 25. Februar. Die Firma Stocker vorm. Schnitter, in Zug, Kleiderfärberei und chemische Waschanstalt (S. H. A. B. Nr. 45 vom 23. Februar 1939, Seite 383), hat ihr Domizil: Bohlstrasse 22.

Drogen, Chemikalien. — 25. Februar. Inhaber der Firma St. Anna Drogerie Ad. Steffen, in Menzingen, ist Adolf Steffen, von Lützelflüh (Bern), in Menzingen. Drogen und Chemikalien.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Châtel-St-Denis

Cycles, etc. — 1939. 23 février. Berthoud Henri, mécanicien, atelier de réparations, vente, échange, réparations de cycles, motocycles et automobiles, à Châtel-St-Denis (F. o. s. du c. du 7 août 1928, n° 183, page 1534). Le titulaire a été déclaré en état de faillite par jugement du président du Tribunal de la Veveyse du 11 février 1938. La procédure de faillite a été clôturée par jugement du 20 février 1939. La raison est radiée d'office, le titulaire ayant cessé son commerce.

Bureau de Fribourg

Participations, reprises d'affaires etc. — 25 février. Dans son assemblée générale extraordinaire du 24 janvier 1939, la société anonyme Menkosum Aktiengesellschaft (Menkosum Société Anonyme), dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 17 janvier 1939, n° 13, page 118), a révisé ses statuts aux art. 4, 7 et 8 et adopté un nouvel article 11. Les publications de la société auront lieu dorénavant dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les autres faits modifiés ne sont pas soumis à publication. L'administrateur Samuel Schweizer a démissionné. Sa signature est éteinte. A été élu administrateur unique Dr. Fritz Burkart, de et à Bâle, lequel représente la société vis-à-vis des tiers par sa signature individuelle. Les autres faits publiés ne sont pas modifiés.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

24 février. Armand Gobet n'est plus secrétaire de la Société de la laiterie de Massonnens, société coopérative ayant son siège à Massonnens (F. o. s. du c. du 26 avril 1935, n° 96, page 1067). Sa signature est en conséquence radiée. Emile Jaquet, déjà inscrit comme membre, est élu nouveau secrétaire. La société demeure engagée vis-à-vis des tiers par la signature sociale collective du président et du secrétaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bellach

Bäckerei, Biscuiterie. — 1939. 24. Februar. Inhaber der Firma W. Studer, in Grenchen, ist Walter Studer, Alberts, von Wolfwil, in Grenchen. Bäckerei und Biscuiterie. Bahnhofstrasse 16.

Bureau Ollen-Gösgen

Reklameunternehmung. — 24. Februar. Lintas Limited, London, Zweigniederlassung Olten, in Olten, internationale Reklameunternehmung, mit Hauptsitz in London (S. H. A. B. Nr. 85 vom 11. Februar 1939, Seite 304). Die Unterschrift des Geschäftsführers Henry Mervyn Norman ist erloschen.

Eisengießerei. — 24. Februar. Hans Richard-Keller, Eisengießerei, in Fultenbach (S. H. A. B. Nr. 200 vom 23. August 1937, Seite 1997). Die Prokura des Walter Ackermann ist erloschen.

Bureau Stadt Solothurn

Buchdruckerei. — 24. Februar. Die Firma Emil Gigandet, Buchdruckerei, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 307 vom 31. Dezember 1927, Seite 2309), erteilt Kollektivprokura zu zweien an Otto Drommler, von Starrkirch, in Solothurn, und Albert Graber, von und in Bellach.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

1939. 24. Februar. Genossenschaft unter der Firma Allgemeine Krankenkasse Teufen, mit Sitz in Teufen (S. H. A. B. Nr. 43, vom 22. Februar 1937, Seite 414). Aus dem Vorstand ist der bisherige Präsident Johannes Sonderegger ausgeschieden; seine Unterschrift ist damit erloschen. Als neuer Präsident ist in den Vorstand gewählt worden Friedrich Alder, von und in Teufen, welcher kollektiv mit dem Aktuar, zurzeit Anton Luzi, zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigt ist.

Därme, Metzgereigerätschaften. — 25. Februar. Die Firma Julius Widler, Handel in Därmen und Metzgereigerätschaften, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 126, vom 2. Juni 1923, Seite 1096), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma Walter Widler, in Herisau, ist Walter Widler, von Neukirch a. Thur, in Herisau. Darmhandlung und Metzgereiartikel. Spittelstrasse.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Beteiligungen. — 1939. 21. Februar. «Oldavia» A.-G. («Oldavia» S. A.), in Chur (S. H. A. B. Nr. 40 vom 17. Februar 1939, Seite 338). Aus dem Verwaltungsrat ist Albert Suhard ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. In den Verwaltungsrat wurde neu gewählt Alfred Jucker, von und in Zürich. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen die Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv zu zweien.

23. Februar. Johann Künzle, Kräuterpfarrer, in Zizers (S. H. A. B. Nr. 160 vom 12. Juli 1938, Seite 1560). Die Einzelprokura des Josef Künzle ist erloschen. Kollektivprokura wurde erteilt an Georg Hirsche, von St. Peterzell (St. Gallen), in Chur.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Pelli gregge, ecc. — 1939. 24 febbraio. La Società Anonima E. Allidi, commissioni e mediazioni in pelli gregge ed articoli affini, in Lugano (F. u. s. di c. del 9 aprile 1930, n° 83, pag. 769), ha provveduto nelle sue assemblee del 10 e 30 novembre 1938 alla revisione del proprio statuto per metterlo in consonanza colle nuove disposizioni legali. La società ha modificato fra altro la propria ragione sociale in quella di Pelli Società Anonima (Häute und Felle Aktiengesellschaft). Il capitale azionario di 10,000 franchi è interamente versato. Le altre modificazioni statutarie non interessano i terzi, salvo per quanto concerne l'organo per le pubblicazioni sociali, ora il Foglio ufficiale svizzero di commercio. Ricapito della società in Via Pocobelli n° 6 presso l'amministratore unico Emilio Allidi.

Distretto di Mendrisio

Fanaleria, lampade, ecc. — 23 febbraio. La società in nome collettivo **Fratelli Paganì**, fabbricazione di fanaleria elettrica da ciclo, lampade elettriche, pile elettriche ed accessori vari, in Rancate (F. u. s. di c. del 6 giugno 1933, n° 129, pag. 1335), è sciolta; la liquidazione essendo terminata, la ragione sociale suddetta è, quindi, cancellata dal registro di commercio.

Macelleria, salumeria. — 23 febbraio. Titolare della ditta individuale **Paolo Soldini**, in Novazzano, o Paolo Soldini, di Bernardino, da Novazzano, suo domicilio. Macelleria e salumeria.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Nyon

Chapellerie. — 1939. 23 février. La raison **Marceline Rindlisbacher**, à Nyon, chapellerie (F. o. s. du c. du 20 septembre 1922, page 1825), est radiée ensuite de remise de commerce.

Transports. — 24 février. Le chef de la maison **Georges Picot**, à Nyon, est Georges-Henri Picot, de La Sarraz, domicilié à Nyon. Entreprise de transports en tous genres. Nyon, route de Trélex.

Bureau d'Orbe

24 février. La société anonyme **Nestlé and Anglo Swiss Condensed Milk Company Limited** (Société anonyme Nestlé et Anglo Suisse de lait condensé), dont le siège est à Vevey, avec succursale à Orbe (F. o. s. du c. du 28 janvier 1937, n° 22, page 209), fait inscrire que la signature de Edouard Muller, vice-président du conseil d'administration démissionnaire, est éteinte.

Bureau de Vevey

Produits diététiques et coloniaux. — 24 février. Dans leur assemblée générale ordinaire du 17 février 1939, les actionnaires de la société anonyme **Karak S. A.**, dont le siège est à Montreux-Le Châtelard (F. o. s. du c. du 2 avril 1936, n° 78, page 812), ont: a) accepté la démission de l'administrateur Jean-Louis Ormond, dont la signature est radiée; b) désigné, en son remplacement, comme seul administrateur Louise-Hélène Brun, originaire de La Chaux-de-Fonds et d'Escholzmatt (Lucerne), domiciliée à Montreux-Le Châtelard. Le bureau de la société se trouve Rue de la Gare 34, chez l'administrateur.

Produits diététiques et coloniaux. — 24 février. Dans leur assemblée générale ordinaire du 17 février 1939, les actionnaires de la Société pour la vente des produits **Karak S. A.**, dont le siège est à Montreux-Le Châtelard (F. o. s. du c. du 12 février 1937, n° 35, page 339), ont: a) accepté la démission de l'administrateur Jean-Louis Ormond, dont la signature est radiée; b) désigné, en son remplacement, comme seul administrateur, Louise-Hélène Brun, originaire de La Chaux-de-Fonds et d'Escholzmatt (Lucerne), domiciliée à Montreux-Le Châtelard.

24 février. La société anonyme **Société Immobilière de Vevey-Corsier**, dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. des 1^{er} mai 1905, n° 183, page 730; 1^{er} août 1929, n° 177, page 1587), fait inscrire que son conseil d'administration est actuellement composé comme suit: Joachim Zoppino, président (déjà inscrit), Eugène Momo (déjà inscrit), Paul Lenoir, de et à Genève, secrétaire. La signature de l'administrateur Louis Vincent, décedé, est radiée. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire ou de deux administrateurs. Le bureau de la société se trouve en l'Etude de M. Noguet, notaire, rue de de Lausanne, Vevey.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

1939. 23 février. La Société Immobilière **Les Lauriers S. A.**, à Corcelles, qui avait pour but l'acquisition de l'article 2259 et du droit de co-proprieté à l'article 2258 du cadastre de Corcelles-Cormondrèche (F. o. s. du c. du 29 avril 1931, n° 96, page 920), a été déclarée dissoute par déci-

sion de son assemblée générale du 10 février 1939. La liquidation complète étant terminée, cette raison est radiée.

23 février. La raison **Garage de la Gare S. A.**, à Peseux (F. o. s. du c. du 9 mars 1936, n° 57, page 579), est radiée d'office ensuite de faillite (Faillite prononcée par jugement du président du Tribunal de Boudry, le 7 juillet 1938 et clôturée le 23 février 1939).

Bureau de Neuchâtel

Vins, liqueurs. — 21 février. Le chef de la maison **Fritz Spichiger**, à Neuchâtel, est Fritz Spichiger, de Ursenbach (Berne), domicilié à Neuchâtel. Tonnelier, vins et liqueurs en gros et au détail. Rue du Neubourg n° 15.

Société immobilière. — 24 février. **Faubourg du Lac 19 S. A.**, société anonyme ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 6 décembre 1932, n° 286, page 2853, et 7 juillet 1934, n° 156, page 1895). D'un procès-verbal authentique du 21 février 1939, il résulte: 1. que la société a changé sa raison sociale en **Faubourg du Lac 29 S. A.** Les statuts ont été modifiés en conséquence; 2. qu'elle a pris acte de la démission de l'administrateur Louis Servien dont la signature est radiée et qu'elle a nommé, en ses lieu et place, Conrad Studer, de et à Neuchâtel, lequel aura seul qualité pour engager la société par sa signature sociale individuelle; 3. qu'elle a décidé le transfert de ses bureaux de la Rue St-Honoré n° 3 au domicile du nouvel administrateur: Evole n° 5 à Neuchâtel. Les autres faits publiés antérieurement demeurent sans changement.

Genf — Genève — Ginevra

Chaînes d'or, etc. — 1939. 23 février. **Gay frères**, fabrique de chaînes d'or, bracelets et boîtes de montres, société en nom collectif à Genève (F. o. s. du c. du 29 février 1936, page 514). L'associé Noël-Paul-Marie Gay, de Genève, à Thônex et son épouse Nicole, née Marchand, ont adopté, suivant contrat de mariage du 31 décembre 1938, le régime de la séparation de biens.

Vins. — 23 février. La raison **Porzio Secondo**, commerce de vins en gros et demi-gros, à Genève (F. o. s. du c. du 10 octobre 1932, page 2382), est radiée ensuite du décès du titulaire.

23 février. Aux termes de procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 24 janvier 1939, la Société Immobilière **Eureka lettre B**, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} février 1924, page 180), a voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, la société est radiée.

Tous produits alimentaires, etc. — 23 février. **SAEBA S. A.**, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 19 juillet 1938, page 1616). Célestine Briffod, née Germain, de Cognoy, à Chêne-Bougeries, a été nommée unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Richard Emile Matthey, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. En outre, Jean Briffod, de Cognoy, à Chêne-Bougeries, a été nommé directeur avec pouvoir d'engager la société par sa signature individuelle. Adresse actuelle de la société: Rue des Moulins 1 (Etude de M. G. Jorrot, avocat).

Administration de participations financières, etc. — 23 février. Dans leur assemblée générale extraordinaire du 9 février 1939, les actionnaires de la société anonyme **Interva S. A.**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 2 juin 1931, page 1185), ont modifié les statuts de cette société; les modifications intéressant les tiers portent sur les points suivants: L'article 5 des statuts concernant le capital social a actuellement la teneur suivante: Le capital social fixé à la somme de 500,000 fr., est actuellement représenté par 96 actions A., au porteur, de 1000 fr., nominal; 308 actions A., nominatives, de 500 fr., nominal, 181 actions B., au porteur, de 1000 fr., nominal et 138 actions B., nominatives, de 500 fr., nominal. Le capital social est entièrement libéré. Les actions nominatives A. et B., de 500 fr., nominal sont à droit de vote privilégié. Les actions A sont privilégiées quant à leur remboursement en cas de liquidation; les actions B, sont privilégiées quant à la répartition du solde des bénéfices nets. Les autres modifications concernent l'organisation interne de la société. L'assemblée a de plus adopté de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle.

Hypothekbank in Winterthur

Bilanz per 31. Dezember 1938

Aktiven		(nach Genehmigung der Anträge betr. Gewinnverteilung durch die Generalversammlung vom 22. Februar 1939)		Passiven	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kasse, Giro- und Postcheckguthaben	6,652,375	91	Check-Rechnung und Kreditoren auf Sicht	1,252,488	86
Bankendebitoren auf Sicht	640,688	75	Kreditoren auf Zeit	1,450,588	31
Wechsel	90,450	70	Spareinlagen	20,927,557	80
Konto-Korrent-Debitoren mit Deckung	2,212,511	40	Einlagehefte	963,993	05
<i>auton gegen hypoth. Deckung Fr. 1,892,418.85</i>			Kassen-Obligationen	92,635,000	—
Hypothekar-Anlagen	137,256,550	—	Pfandbrief-Darlehen	16,000,000	—
Wertschriften	5,465,956	—	Sonstige Passiven:		
Bankgebäude	850,000	—	Ausstehende Passivzinsen	1,008,920	60
Sonstige Aktiven:			Dividenden	902,580	—
Mobilien	1	1	Aktienkapital	15,000,000	—
Ausstehende Aktivzinsen	1,571,416	85	Reserven	4,500,000	—
			Gewinn-Saldo-Vortrag	98,821	99
	154,739,950	61		154,739,950	61
Soll	Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1938			Haben	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Passivzinsen:			Saldo-Vortrag vom Jahre 1937	86,202	68
auf Kassen-Obligationen	3,725,136	55	Aktiv-Zinsen:		
auf Pfandbrief-Darlehen	388,000	00	von Hypothekar-Anlagen	5,863,962	50
auf Konto-Korrent-Kreditoren	25,380	05	von Bankgebäuden	42,500	00
auf Einlageheften	15,489	25	von Konto-Korrent-Debitoren	79,465	20
auf Spareinlagen	504,549	95	Kommissionen	30,097	35
an Banken	3,321	30	Ertrag des Wechsel-Kontos	2,234	55
Unkosten:			Ertrag der Wertschriften	180,260	70
Bankbehörden und Personal	219,635	—			
Geschäfts- und Bureaukosten	54,774	44			
Steuern	224,847	45	(A. G. 12)		
Beiträge an gemeinnützige Anstalten	5,000	—			
Saldo des Gewinn- und Verlustkonto	1,118,588	99			
	6,284,722	98		6,284,722	98

Schweizerischer Bankverein

Schluss-Bilanz per 31. Dezember 1938

nach Verteilung des Gewinnsaldos von Fr. 10,029,915.72, gemäss den Anträgen des Verwaltungsrates.

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kasse, Giro- und Postheckguthaben	458,799,901	85	Bankenkreditoren auf Sicht	161,759,539	12
Coupons	4,299,260	17	Andere Bankenkreditoren	4,694,234	55
Bankendebitoren auf Sicht	186,393,475	54	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	693,984,102	02
Andere Bankendebitoren	42,637,957	59	Kreditoren auf Zeit	79,226,163	78
Wechsel	154,315,847	40	Depositen- und Einlagehefte	96,845,232	88
Reports und Vorschüsse auf kurze Zeit	18,298,254	35	Kassenobligationen	145,388,750	—
Kontokorrentdebitoren ohne Deckung	49,989,634	91	Checks und kurzfristige Dispositionen	12,935,869	81
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	228,384,266	70	Tratten und Akzente	30,821,541	92
<i>davon gegen hypothek. Deckung Fr. 19,812,987.06</i>			Sonstige Passiven	23,378,512	45
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	18,780,647	44	Dividendenkonto für 1938	8,000,000	—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	108,337,613	23	Aktienkapital	160,000,000	—
<i>davon gegen hypothek. Deckung Fr. 41,285,891.91</i>			Reservefonds	32,000,000	—
Kontokorrentvorschüsse und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	44,135,460	34	Saldovortrag auf neue Rechnung	2,029,945	72
Hypothekenanlagen	696,331	50			
Obligationen der Schweizer Eidgenossenschaft	51,880,959	05			
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	35,824,101	39			
Syndikatsbeteiligungen	14,206,380	05			
Bankgebäude	13,250,000	—			
Andere Liegenschaften	5,209,181	55			
Sonstige Aktiven	15,627,618	19			
Mobiliar	1	—			
Kantionen Fr. 47,608,239.63					
	1,451,066,892	25		1,451,066,892	25
Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1938					
Soll			Haben		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Passivzinsen	10,459,029	09	Saldovortrag vom Vorjahre	1,574,181	80
Verwaltungsausgaben:			Aktivzinsen	21,147,974	70
Bankbehörden und Personal	18,012,208	95	Kommissionen	11,662,259	89
Beiträge an die Pensionskassen	1,286,631	08	Ertrag des Wechselportefeuilles	9,099,312	63
Geschäfts- und Bureaukosten	5,000,930	67	Ertrag der Wertschriften u. d. Syndikatsbeteiligungen	2,792,277	98
Steuern	2,316,403	20	Ertrag der Liegenschaften	122,616	25
Verluste und Abschreibungen	2,899,797	32	Verschiedene Erträge	3,696,319	78
Saldo:					
Reingewinn	8,455,760	92			
Saldovortrag vom Vorjahre	1,574,184	80			
	50,004,946	03		50,004,946	03

Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich

Bilanz per 31. Dezember 1938

nach Genehmigung der Anträge des Verwaltungsrates durch die ordentliche Generalversammlung

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa, Giro- und Postheckguthaben	11,378,833	02	Bankenkreditoren auf Sicht	3,821,601	55
Coupons	1,327,043	45	Andere Bankenkreditoren	1,861,046	—
Bankendebitoren auf Sicht	3,517,882	01	Verpflichtungen aus Reportgeschäften	91,522	95
Andere Bankendebitoren	4,492,869	02	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	20,437,647	53
Wechsel	5,186,342	82	Kreditoren auf Zeit	10,359,889	30
Reports und Vorschüsse auf kurze Zeit	1,002,461	50	Depositen- und Einlagehefte:		
Konto-Korrent-Debitoren ohne Deckung	3,018,325	85	Depositenhefte	1,538,186	80
Konto-Korrent-Debitoren mit Deckung	18,884,938	66	Einlagehefte	8,910,666	76
<i>davon gegen hypoth. Deckung Fr. 8,515,199.55</i>			Kassenobligationen	34,965,960	—
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	2,372,979	16	Obligationen-Anleihen	13,637,650	—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	2,497,238	65	Pfandbriefdarlehen	17,000,000	—
<i>davon gegen hypoth. Deckung Fr. 1,204,390.—</i>			Checks und kurzfristige Dispositionen	41,470	59
Konto-Korrent-Vorschüsse und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	2,535,237	05	Tratten und Akzente	1,972,623	36
Hypotheken Schweiz	60,243,113	82	Sonstige Passiven	2,559,791	59
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	7,560,216	25	Dividende 1938	1,128,000	—
Syndikatsbeteiligungen	150,000	—	Aktienkapital: Stammaktien	7,000,000	—
Sonstige Aktiven	2,152,645	20	Prioritätsaktien	18,800,000	—
Transferbeschwerte Aktiven	52,003,460	63	Reserven	5,200,000	—
	178,323,587	09	Vortrag auf neue Rechnung	207,786	04
			Rückstellungs-Konto	28,787,644	62
			Kautionsverpflichtungen	Fr. 2,103,979.—	—
			(einschliesslich unsere Beteiligung am Garantiekapital der Darlehenskasse der Schweiz, Eidgenossenschaft).		
				178,323,587	09
Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1938					
Soll			Haben		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Passivzinsen	3,824,056	68	Saldovortrag vom Vorjahre	205,659	09
Kommissionen	3,072	30	Aktivzinsen	5,811,643	70
Verwaltungsausgaben:			Kommissionen	765,710	55
Bankbehörden und Personal	1,657,671	15	Ertrag des Wechselportefeuilles	202,850	29
Beiträge an Wohlfahrtseinrichtungen für das Personal	206,912	22	Ertrag der Wertschriften u. der Syndikatsbeteiligungen	620,979	96
Geschäfts- und Bureaukosten	577,101	52	Verschiedenes	278,636	22
Steuern und Abgaben	285,879	90			
Reingewinn pro 1938	1,130,126	95			
Gewinnvortrag von 1937	205,659	09			
	7,890,479	81		7,890,479	81

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über Preiszuschläge auf Futtermittel

(Vom 24. Februar 1939.)

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 27. Dezember 1938 über die Erhebung von Preiszuschlägen auf Futtermittel, verfügt:

Art. 1. Der Preiszuschlag auf Zollposition Nr. 212 Heu (ausgenommen Heumehl und Heuhäcksel) wird auf 25 Rappen je 100 kg herabgesetzt.

Art. 2. Diese Verfügung tritt am 1. März 1939 in Kraft. Die schweizerische Genossenschaft für Getreide und Futtermittel ist mit dem Vollzug beauftragt.

Ordonnance du département fédéral de l'économie publique relative à la perception de suppléments de prix sur les denrées fourragères

(Du 24 février 1939.)

Le département fédéral de l'économie publique, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 27 décembre 1938 concernant la perception de suppléments de prix sur les denrées fourragères, arrête:

Article premier. Le supplément de prix perçu sur le foin (numéro 212 du tarif douanier suisse, sans le foin moulu ni le foin haché) est abaissé à 25 centimes par 100 kg.

Art. 2. La présente ordonnance entre en vigueur le 1^{er} mars 1939. La société coopérative suisse des céréales et matières fourragères est chargée de son exécution.

Schweizerische Handelsverträge

(Nach dem Stande vom 1. März 1939.)

Die mit * versehenen Verträge sind Tarifverträge, alle übrigen dagegen blosse Meistbegünstigungsverträge. Das angegebene Datum betrifft den Abschluss des Vertrages.

Ägypten. Provisorisches Handelsabkommen. Notenaustausch vom 19. April 1930. Jederzeit auf 3 Monate kündbar.

Afghanistan. Provisorisches Übereinkommen vom 17. Februar 1928. Jederzeit auf sechs Monate kündbar.

Albanien. Niederlassungs- und Handelsvertrag vom 10. Juni 1929. Jederzeit auf drei Monate kündbar.

Argentinien. Handelsabkommen vom 18. Mai 1934. Noch nicht in Kraft.

Australien. (siehe nach Grossbritannien).

Belgien. * Handelsvertrag vom 26. August 1929. Jederzeit auf sechs Monate kündbar. Zusatzvereinbarung vom 16. Februar 1935 zum Handelsvertrag vom 26. August 1929. Am 1. März 1935 provisorisch in Kraft getreten. Die Vereinbarung tritt 20 Tage nach Austausch der Ratifikationsurkunden definitiv in Kraft. Kontingentsabkommen. Protokoll vom 16. Februar 1935. Additum vom 7. Mai 1937 zum Protokoll vom 16. Februar 1935 (Kontingentsabkommen). Jederzeit auf Ende des nächstfolgenden Kalendervierteljahres kündbar. Übereinkunft betreffend den belgischen Kongo vom 16. Februar 1923. Auf Grund dieser Übereinkunft gemessen die schweizerischen Staatsangehörigen für ihre Person und ihre Waren im belgischen Kongo die nämlichen Rechte und Vorteile wie die Angehörigen der Mächte, welche die Übereinkunft von St. Germain über die Revision der Kongoakte vom 10. September 1919 unterzeichnet haben.

Brasilien. Provisorisches Handelsabkommen vom 24. Juli 1936. Am 1. August 1936 in Kraft getreten. Jederzeit auf 30 Tage kündbar.

Bulgarien. Notenaustausch vom 22./23. August 1924. Jederzeit auf drei Monate kündbar.

Chile. Handelsvertrag vom 31. Oktober 1897. Jederzeit auf 12 Monate kündbar.

China. Freundschaftsvertrag vom 13. Juni 1918. Dauer unbestimmt.

Dänemark. Freundschafts-, Handels- und Niederlassungsvertrag vom 10. Februar 1875. Jederzeit auf 12 Monate kündbar. Vereinbarung über den Warenverkehr im Jahr 1939 vom 20. Dezember 1938.

Deutschland. * Abkommen über den gegenseitigen Warenverkehr vom 5. November 1932. Jederzeit mit einmonatiger Frist auf Ende des Kalendervierteljahres kündbar.

1. Zusatzvereinbarung vom 3. März 1933.
2. Zusatzvereinbarung vom 31. Oktober 1933.
3. Zusatzvereinbarung vom 6. Dezember 1933.
- * 4. Zusatzvereinbarung vom 20. Dezember 1933.
- * 5. Zusatzvereinbarung vom 26. Februar 1934.
- * 6. Zusatzvereinbarung vom 26. Juli 1934.
- * 7. Zusatzvereinbarung vom 7. März 1935.
- * 8. Zusatzvereinbarung vom 11. Februar 1936.
- * 9. Zusatzvereinbarung vom 6. Juli 1936.
- * 10. Zusatzvereinbarung vom 23. Dezember 1936.
- * 11. Zusatzvereinbarung vom 30. Juni 1937.
- * 12. Zusatzvereinbarung vom 3. August 1938.
- * 13. Zusatzvereinbarung vom 1. Dezember 1938.

Erklärung vom 14. Juli 1926 über den Textilveredelungsverkehr. Erklärung über den Stickerieveredelungsverkehr zwischen der Schweiz und Voralberg vom 1. Dezember 1938. * Übereinkunft betreffend die badische Gemeinde Büsingen (Exklave) vom 21. September 1895. Abkommen über den kleinen Grenzverkehr vom 19. Mai 1933.

Ecuador. Freundschafts-, Niederlassungs- und Handelsvertrag vom 22. Juni 1888. Jederzeit auf 12 Monate kündbar. * Zusatzabkommen vom 16. Mai 1936.

Estland. Handelsübereinkunft vom 14. Oktober 1925. Jederzeit auf sechs Monate kündbar. Protokoll vom 12. November 1938 zur Handelsübereinkunft vom 14. Oktober 1925. Giltig bis 31. Dezember 1939.

Finnland. * Provisorische Handelsübereinkunft vom 24. Juni 1927. Jederzeit auf drei Monate kündbar.

Frankreich. * Handelsübereinkunft vom 31. März 1937. Jederzeit auf Ende des nächstfolgenden Kalendervierteljahres kündbar. Ergänzende Vereinbarung vom 31. März 1937 zur Handelsübereinkunft vom 31. März 1937. Reglement für die Einfuhr der Erzeugnisse der Freizonen in die Schweiz. In Kraft getreten am 1. Januar 1934. Dauer unbestimmt. Übereinkunft betreffend die grenznachbarlichen Verhältnisse und die Beaufsichtigung der Grenzwaldungen vom 31. Januar 1938. Vereinbarung über den Weidgang zu beiden Seiten der Grenze vom 23. Okt. 1912.

Tunis. Übereinkunft betreffend die Regelung der Beziehungen zwischen der Schweiz und Tunis vom 14. Oktober 1896. Dauer unbestimmt.

Griechenland. * Provisorische Handelsübereinkunft vom 20. November 1926. Jederzeit auf drei Monate kündbar.

Grossbritannien. Freundschafts-, Handels- und Niederlassungsvertrag vom 6. September 1855. Jederzeit auf 12 Monate kündbar. Zusatzübereinkunft vom 30. März 1914. Durch diese Zusatzübereinkunft ist vereinbart, dass Kanada, der Australische Bund, Neuseeland, die Südafrikanische Union und Neufundland jederzeit nach Kündigung auf 1 Jahr von den Meistbegünstigungsartikeln IX und X zurücktreten können. Von diesem Recht ist mit Bezug auf den Australischen Bund durch Kündigung auf den 9. Januar 1920 und für Neuseeland durch Kündigung auf den 15. April 1933 Gebrauch gemacht worden. Mit beiden Staaten sind jedoch besondere Handelsabkommen abgeschlossen worden (siehe hiernach). Abkommen betreffend die gegenseitige Anerkennung der auf den von den Handelsreisenden der beiden Länder mitgeführten Mastern angebrachten Erkennungszeichen vom 20. Februar 1907. Dauer unbestimmt.

Australien. * Handelsabkommen vom 4./22. November 1938. Am 30. Dezember 1938 in Kraft getreten. Jederzeit auf sechs Monate kündbar.

Neuseeland. Handelsvereinbarung vom 5. Mai 1938. Feste Dauer 1 Jahr vom Tage des Inkrafttretens an gerechnet (5. Mai 1938). Falls die Vereinbarung nicht 3 Monate vor Ablauf dieser Frist gekündigt wird, ist sie nachher jederzeit auf 3 Monate kündbar.

Italien. Provisorisches Handelsabkommen vom 23. Dezember 1936. Jederzeit auf 3 Monate kündbar.

Italien. * Handelsvertrag vom 27. Januar 1923. Jederzeit auf sechs Monate kündbar. Protokoll vom 28. November 1925 über die Regelung gewisser mit dem Handelsvertrag vom 27. Januar 1923 in Beziehung stehender Zoll- und anderer Fragen. Protokoll vom 24. September 1927 betreffend Regelung gewisser mit dem Handelsvertrag vom 27. Januar 1923 in Beziehung stehender Zoll- und anderer Fragen. * Zusatzprotokoll vom 31. Mai 1929 zum Handelsvertrag vom 27. Januar 1923. * Zusatzprotokoll vom 8. Juli 1931 zum Handelsvertrag vom 27. Januar 1923. Notenwechsel vom 13. Januar 1932 über die Einfuhr von Käse in die Schweiz und von Vieh in Italien. Notenwechsel vom 22. Juni 1932 betreffend die Einfuhr von Vieh in Italien. * Zusatzprotokoll vom 30. Dezember 1933 zum Handelsvertrag vom 27. Jan. 1923. Kontingentsabkommen vom 20. Juni 1936. * Zusatzprotokoll vom 20. Juni 1936 zum Handelsvertrag vom 27. Januar 1923. Abkommen betreffend den Handel mit medizinischen Erzeugnissen vom 20. Juni 1936.

Japan. Niederlassungs- und Handelsvertrag vom 21. Juni 1911. Jederzeit auf 12 Monate kündbar.

Jugoslawien. Handelsvertrag mit Serbien vom 28. Februar 1907.

Von der Schweiz auf den 20. September 1919 gekündigt, aber mit dreimonatiger Kündigungsfrist verlängert. Gemäss Note vom April 1921, durch die die Inkraftsetzung eines neuen schweizerischen Zolltarifs avisiert wurde, gelten die Tarifvereinbarungen als erloschen, wogegen der Vertragstext weiter in Kraft bleibt und auf das ganze Gebiet Jugoslawiens Anwendung findet.

Handelsübereinkunft vom 27. Juni 1938. Am 1. August 1938 in Kraft getreten. Feste Dauer bis 31. Juli 1939. Kann nachher stillschweigend von 6 zu 6 Monaten erneuert werden. Kündbar jeweils 2 Monate vor Ablauf einer sechsmonatigen Periode, erstmals 2 Monate vor dem 31. Juli 1939.

Zusatzprotokoll vom 21. September 1938 zur Handelsübereinkunft vom 27. Juni 1938.

Kolumbien. Freundschafts-, Niederlassungs- und Handelsvertrag vom 14. März 1908. Jederzeit auf 12 Monate kündbar.

Lettland. Handelsübereinkunft vom 4. Dezember 1924. Jederzeit auf sechs Monate kündbar.

Protokoll über den gegenseitigen Warenverkehr vom 22. November 1938 zur Handelsübereinkunft vom 4. Dezember 1924. Giltig bis 1. Januar 1940.

Litauen. Gegenrechtserklärungen vom 28. Oktober 1922. Dauer unbestimmt.

Abkommen vom 19. November 1938 über den Waren- und Zahlungsverkehr im Jahr 1939.

Marokko (französische Zone). Gegenseitige Erklärung mit der französischen Regierung, vom 11. Juni 1914, zur Regelung der Beziehungen zwischen der Schweiz und der französischen Zone des Scherifischen Reiches. Dauer unbestimmt.

Marokko (spanische Zone). Gegenseitige Erklärung mit der spanischen Regierung, vom 4. August 1926, zur Regelung der Beziehungen zwischen der Schweiz und der spanischen Protektorszone des Scherifischen Reiches. Dauer unbestimmt.

Neuseeland (siehe nach Grossbritannien).

Niederlande. Freundschafts-, Handels- und Niederlassungsvertrag vom 19. August 1875. Jederzeit auf 12 Monate kündbar.

Handelsvertrag vom 26. Mai 1930. Von beiden Ländern ratifiziert, doch sind die Ratifikationsurkunden noch nicht ausgetauscht.

Zusatzprotokoll vom 19. Juni 1931 zum Handelsvertrag vom 26. Mai 1930.

Norwegen. Notenaustausch vom 5./22. Mai 1906. Dauer bis zum Abschluss eines neuen Handelsvertrages.

* **Oesterreich.** Handelsvertrag vom 6. Januar 1926. Jederzeit auf einen Monat kündbar. Anlage D zu Art. 6 ist am 1. Januar 1939 ausser Kraft getreten.

Notenwechsel vom 30. Juni 1933 über die Aenderung und Ergänzung einzelner Bestimmungen des Handelsvertrages vom 6. Januar 1926.

Notenwechsel vom 19. Oktober 1934 über die Aenderung einzelner Bestimmungen des Handelsvertrages vom 6. Januar 1926.

Persien (Iran). Provisorisches Handelsabkommen vom 28. August 1928. Jederzeit auf 30 Tage kündbar.

Polen. Handelsübereinkunft vom 26. Juni 1922. Jederzeit auf drei Monate kündbar.

* Zusatzabkommen vom 3. Februar 1934 zur Handelsübereinkunft vom 26. Juni 1922. Jederzeit auf zwei Monate kündbar.

Zusatzabkommen vom 31. Dezember 1936.

* Zusatzprotokoll vom 30. Juni 1937 zum Zusatzabkommen vom 3. Februar 1934.

* Notenwechsel vom 23. Dezember 1938 betreffend Zollermässigungen für chemische Produkte.

Portugal. Handelsübereinkunft vom 20. Dezember 1905. Jederzeit auf 12 Monate kündbar.

Zusatzprotokoll vom 15. Dezember 1934.

Rumänien. Provisorisches Handelsabkommen vom 25. August 1930. Jederzeit auf 30 Tage kündbar.

* Zusatzabkommen vom 16. Januar 1933 zum provisorischen Handelsabkommen vom 25. August 1930. Einen Monat vor dem jeweiligen Ablauf eines Quartals kündbar.

Schweden. Notenaustausch vom 20. März 1924. Die Vereinbarung erlischt drei Monate nach Kündigung oder beim Inkrafttreten eines eigentlichen Handelsvertrages.

Siam. Freundschafts- und Handelsvertrag vom 4. November 1937. Feste Dauer 5 Jahre, vom Tage des Austausches der Ratifikationsurkunden an gerechnet; wird er 12 Monate vor Ablauf der 5 Jahre nicht gekündigt, so ist er nachher jederzeit auf ein Jahr kündbar. Der Vertrag ist noch nicht ratifiziert.

Spanien. Handelsübereinkunft vom 15. Mai 1922, abgeändert durch den Modus vivendi vom 31. Dezember 1928. Kündigungsfrist ein Monat.

* **Tschechoslowakei.** Handelsvertrag vom 16. Februar 1927. Jederzeit auf einen Monat kündbar.

Zusatzprotokoll vom 3. September 1931 zum Handelsvertrag vom 16. Februar 1927.

Zweites Zusatzprotokoll vom 27. Juni 1932 zum Handelsvertrag vom 16. Febr. 1927.

Drittes Zusatzprotokoll vom 27. Oktober 1932 zum Handelsvertrag vom 16. Febr. 1927.

Viertes Zusatzprotokoll vom 23. März 1935 zum Handelsvertrag vom 16. Febr. 1927.

Türkei. Handelsübereinkunft vom 13. Dezember 1930. Jederzeit auf drei Monate kündbar. Handelsabkommen vom 3. Januar 1935. Wenn jeweils nicht vor dem 1. November gekündigt wird, gilt das Abkommen für eine Vertragsdauer von je einem Jahr als erneuert.

Ungarn. Handelsvertrag mit Oesterreich-Ungarn vom 9. März 1906.

Ungarn stimmte mit Note vom 16. Juni 1921 der Ausserkraftsetzung der Tarifvereinbarungen zu, während der Vertragstext mit einmonatiger Kündigungsfrist weiter zu Recht besteht.

Protokoll vom 27. Mai 1937.

Zusatzvereinbarungen vom 21. Dezember 1937 zum Protokoll vom 27. Mai 1937.

Wird das Protokoll vom 27. Mai 1937 nebst den Zusatzvereinbarungen vom 21. Dezember 1937 nicht unter Einhaltung einer zweimonatigen Frist, erstmals auf dem 30. September 1938 gekündigt, so verlängert sich deren Gültigkeit jeweils um weitere 3 Monate.

Notenwechsel vom 23. März 1938 betreffend die Ergänzung der Zusatzvereinbarungen vom 21. Dezember 1937.

Protokoll vom 23. Juli 1938 zu den Zusatzvereinbarungen vom 21. Dezember 1937 über den Waren- und Zahlungsverkehr und zum Protokoll vom 27. Mai 1937.

Protokoll vom 24. November 1938 als Ergänzung des Protokolls vom 23. Juli 1938. Zusatz zum Protokoll vom 24. November 1938, vom 25. Januar 1939.

Uruguay. Handelsabkommen vom 4. März 1938. Tritt erst nach Austausch der Ratifikationsurkunden in Kraft.

Vereinigte Staaten von Amerika. Freundschafts-, Niederlassungs-, Handels- und Auslieferungsvertrag vom 25. November 1850. Kündigungsfrist 12 Monate.

Die Meistbegünstigungsartikel 8—12 wurden von den Vereinigten Staaten gekündigt und sind seit 24. März 1900 ausser Kraft. An ihre Stelle ist das Handelsabkommen vom 9. Januar 1936 getreten (siehe hiernach).

* Handelsabkommen vom 9. Januar 1936. Unter Vorbehalt der Bestimmungen der Art. VI, XI, XV, XVI und XVII kann das Abkommen jederzeit auf sechs Monate gekündigt werden.

49. 28. 2. 39.

Gesandtschaften und Konsulate

Légations et Consulsats — Legazioni e Consolati

Herr Eugène Broye, von Freiburg und Estavayer-le-Lac, wird als ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister bei der Nationalregierung des Spanischen Staates gewählt.

49. 28. 2. 39.

M. Eugène Broye, de Fribourg et Estavayer-le-Lac, est nommé envoyé extraordinaire et ministre plénipotentiaire de la Confédération Suisse près le gouvernement national de l'Etat espagnol.

49. 28. 2. 39.

Congo Belge — Modification du tarif douanier

Le «Bulletin Officiel du Congo Belge» du 15 décembre 1938 a publié un décret du 9 novembre de la même année amendant le tarif douanier du Congo Belge relativement à certaines marchandises. Nous reproduisons ci-après celles de ces modifications qui pourraient être de nature à intéresser l'exportation suisse:

Table with 4 columns: N° du tarif douanier du Congo Belge, Désignation des marchandises, Unité de perception, Droits de douane en % «ad valorem». Rows include machinery (67), metals (71), and products (86).

Le décret en question qui a également été rendu applicable au Ruanda-Urundi est entré en vigueur le 15 décembre 1938.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland - Service international des virements postaux. Umrechnungskurse vom 28. Februar an - Cours de réduction dès le 28 février. Belgien Fr. 74.30; Dänemark Fr. 92.45; Danzig Fr. 83.40; Deutschland Fr. 176.75; für Fr. 1000. — und mehr Fr. 176.70; Frankreich Fr. 11.70; Italien Fr. 23.10; Japan Fr. 121.50; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.58; Marokko Fr. 11.70; Niederlande Fr. 234.16; Schweden Fr. 106.60; Tunesien Fr. 11.70; Ungarn Fr. 86.29; Grossbritannien und Irland Fr. 20.65.

Postcheckverkehr — Chèques postaux

Heilritte. — Adhésions.

Aarburg: Vb. 1700 Ruder-Club Aarburg, Affoltern a. A.: VIII. 24540 Bezirksanwaltschaft & Staththalteramt. Aischwiler: V. 14585 Steiner, R., Zahnarzt. Baar: VIII. 10980 Einwohnergemeinde Baar, Kassa II. Haden: VI. 5153 Erismann, Max. — VI. 5259 Romer, A., Uhren, Bijouterie, Optik. Basel: V. 14593 Alexath, W., Dipl. Ing. Chemiker. — V. 14591 Birman, Hans, Primeurs en gros. — V. 252 Deutscher Männerchor. — V. 14264 Egger-Bärki, A., — V. 12616 Goldberg, Frau, Textilwaren. — V. 772 Hilfe für die spanische Zivilbevölkerung. — V. 14596 Hoenen, Ida, Frau. — V. 14218 Krayer, Johannes, Buntpapier und Leim en gros. — V. 14597 Pfeifen, Stöcke, Sportartikel A.-G. — V. 14123 Sebnik, Hans, Agentur «Bern». — V. 14033 Schweiz. Gesellschaft für Familienforschung, Gruppe Basel. — V. 8934 Saffert-Bürner, F., Aktiengesellschaft, Spezial-Holzbearbeitungs-Maschinen, Elektro-Holz Trocknungs-Anlagen. — V. 14322 Verein Schweiz. Zentralheizungs-Industrieller, Sektion Basel. — V. 14369 Zweifel, E., Dr., Regierungsrat. Bauma: VIII. 1916 Verwaltung des Kirchenboten für Bauma. Beinwil a. S.: VI. 5261 Bächli, Hermann, Maler. Bern: III. 12295 Berner Gruppe des Kultusverbandes für Frauenarbeit in Palästina. — III. 3867 Bürgerturnverein, Jugendriege. — III. 10037 Burkhardt, Arthur, Rentner. — III. 12259 Dähler, Ernst, Sek. Lehrer. — III. 12299 Froebach, Pascal, Postbeamter. — III. 12304 Gfeller, O., Auto-Elektro-Service, Bümpliz. — III. 12312 Grisard & Cie., G., Handel mit Strassenbaustoffen. — III. 8340 Hadorn & Stauffer, Weinhandlung. — III. 12292 Jahnke, Heinz. — III. 12297 Kirchler, Reinhold, Dr. rer. pol., Vertretungen. — III. 12298 Latolf, Martha, Fr., Prokuristin. — III. 12301 Meyer, Ernst, gew. Metzgermeister. — III. 12309 Spring, Karl, Handlung und Depot der Mosterei Utzenstorf. — III. 12303 Staudenmann, Emil, Aegerstenstrasse 66. — III. 11648 Vereinigung der heimkehrten Auslandschweizer, Ortsgruppe Bern. — III. 9715 Wätrich, Hans, Schlosserei. Binningen: V. 3623 Deutsch-Schweiz. Hoffnungsbund des Blauen Kreuzes. Hottlingen: V. 11418 Kellershals, Gebr. Emil & Hans, Landwirtschaf und Milchgeschäft. Hrienz: III. 11890 Ruel, Arnold, Holzbildhauer. Brugg: VI. 3543 Wätrich, Gebr. Bülteh: VIII. 3611 Dispensa A.-G., Pharm. und kosmet. Produkte. Cham: VIII. 2429 Gärtner, J., Teppelhaus. La Chaux-de-Fonds: IVb. 1922 von Gunten, Chs., empler-

rages de mouvements d'horlogerie. — IVb. 1921 Koller, Erwin, fonet. postal. — IVb. 1736 Nicolet, Julia, Mlle, polissage de boîtes or. La Côte-aux-Fées: IV. 2469 Caisse de crédit mutuel. Dietsdorf: VIII. 12017 Koehler, Paul E., med. dent., Zahnarzt. Dietikon: VIII. 27350 Blesi-Menzi, Fritz, Vertreter. Dübendorf: VIII. 464 Fener, Albert, Elektromech. Werkstätte. — VIII. 27547 von Meiss, Gottfried, Dr. Ebertswil a. A.: VIII. 24836 Weber, Hans, Agentur der «Basler». Ebnet-Kappel: IX. 3727 Elektrische Beleuchtung Kappel, Eugli. Ixa. 16 Dorfkrankenkasse, Verwaltung. Frilbourg: Ila. 1908 Moret, Ernest, La Fraternelle II. Genève: I. 7623 Bramtoco players. — I. 7629 1er Concours international d'exécution musicale. — 6197 Givry, Maurice, chef de train C. F. P. — I. 7605 Groupement de défense de la vieille ville. — I. 7633 Groupe suisse d'initiative pour le port fluvial à Genève. — I. 7650 Hafner-Salati, P., Mme, couture. — I. 7634 Mauler, Edgar, représentant. — I. 7631 Mooser, Alexandre, technicien radio. — I. 3712 Rauch, Max, garage. — I. 7628 Saillard, Alexis, combustibles, Chêne-Bourg. — I. 7627 Suter, Charles, électricité, téléphone, radio. — I. 7618 Touring club suisse. «SECTION AUTOMOBILE GENEVOISE». — I. 7632 Uhimann, Georges, pianos. Glarus: Ixa. 1099 Ehrengabensammlung Eidg. Schützenfest Luzern Sammelstelle Glarus. Gossau (St. Gallen): IX. 6066 St. Gallisches Kantonalturnfest 1938. Grand Saconnex: I. 7626 Page, Juliette, commerçante. Grauges près Sion: Iie. 1887 Caisse d'assurance du bétail bovin. Grechen: Va. 2709 Emech, Hans, Märgeschäft. — Va. 1959 Metz-Fer G. m. b. H. Grosswangen: VII. 7623 Kunz, Anton, Gärtneri, Samenhandlung. Gümliigen: III. 12293 Senn, Johannes, Posthalter. Gunzgen: Vb. 1671 Mittelländisches Freischiessen. Hauptwil: IX. 6795 Fischer, Hans, Jun., Kaufmann. Hausen a. A.: VIII. 22998 Alder, Paul, Dr. med., prakt. Arzt. Heiden: IX. 5123 Maier, Jakob, Drogerie. Herbruggen: Iie. 1351 Zurbriggen, Robert, Pfarrer. Herzogenbuchsee: IIIa. 401 Velohändlerverband Amt Wangen. — IIIa. 1078 Verband der Bekleidungs- & Ausrüstungsindustrie-Arbeiter, Sektion Herzogenbuchsee. Hiffikon: VI. 112 Schützen-Gesellschaft. Hitzkirch: VII. 7619 Meyer-Spoerli, Modes, Papeterie, Kranzbinderi. Hoehdorf: VII. 7620 Schumacher, Gebr., Schuhgeschäft. Huttwil: IIIa. 111 Hirsig, W., Emmenthalerleinen. Ilman: VIII. 26905 Schulthess, Ulrich, Sekundarlehrer. Köniz: III. 12253 Negert, Ernst, Kaufmann. Kriens: VII. 7594 Suter, Werner, Dipl. Techniker. Langenthal: IIIa. 490 Grossistenverband schweiz. Manufakturisten. — IIIa. 734 Motorfluggruppe der Sektion Langenthal Ae. C. S. Langnau (Emmental): III. 12317 Gerber & Co., Hans, Leder, Import. Lausanne: II. 3595 Blanc-Clere, Constant, marchand-tailleur. — II. 7832 La Bourse Automobile, M. Schori. — II. 4672 Edition de la Grappe d'or, Eugène Gaillard. — II. 5886 Laboratoire PRODAL, T. S. Berset. — II. 8018 Ski-Club Libéria. — II. 4410 Weibel, Bernard. Liestal: V. 14582 Kommission für Volksaufklärung in Brotfragen. — V. 14588 Schulz-Rudin, Alfred. — V. 4054 Schweiz. Brieftaubenstation Liestal & Umgebung. Littau: VII. 5803 Rüedi, Jos., Schmiedemeister. Lohn (Schaffhausen): VIIIa. 2216 Bühner, Willi, Mech. Werkstätte, Elektr. Installationen. Luzern: VII. 6064 Frey, Alfred, Orgelbauanstalt Caella. — VII. 2900 Quartierverein Zentral-Grossstadt. Martigny-Ville: Iie. 1886 Moret, Emile, tapissier, meubles et linoleums. Märwil: VIIIe. 459 Freischiessen Märwil. Matt: Ixa. 551 Babier-Stauffacher, Jakob, Viehhändler. Meiringen: III. 12294 Thöni, Hans, Bäckerle-Konditorei und Handlung. Menziken: VI. 5263 Weher, Fritz, Felo und Dünger. Montana-Vermaja: Iie. 1891 Sanatorium Fleurs des Champs, Me. A. M. Pittelod. Monthey: Iie. 1890 Benoziglio, Nissim, Dr. — Iie. 1719 Rast, Albert, taillerie de verres. Montreux: Ib. 698 «Le Narcisse» section de l'association cantonale du costume vaudoise et de la fédération nationale des costumes suisses. — Ib. 517 «La Tire-Lyre». — Ib. 1536 Vieux Zofingiens, sous-section de Montreux. Möllers (N.): IV. 2729 Caisse ToTo-Sport de l'Association Nationale d'éducation physique. IV. 2729 Sport-Foto Kasse des Landesverbandes für Leibesübungen. Müllrüti: IX. 7045 Ständehewegungsschiessen. Münster (Wallis): Iie. 1889 Rovina, Joseph. Muri bei Bern: III. 12287 Rauber, Friedrich, Kaufmann. Neuchâtel: VIIIb. 2846 Graber, E., Fax-Apparatebau. Neuchâtel: IV. 2702 Revue mensuelle «Le Masque». IV. 2535 Segments «Champion», Michel Schwarz. Oberentfelden: VII. 1182 Steiner-Blätsner, Willy. Oberuzwil: IX. 4532 Untertoggenburg. Bezirkskultusverein, U. V. Orstères: Iie. 1828 Tornay, Paul, menuiserie mécanique. Pfäfers (Zürich): VIII. 27534 Gefängnisverwaltung. Porrentruy: IVa. 3492 Gigon, E., Inspekteur d'assurances. Pratteln: V. 10172 Männerchor Pratteln. Richterswil: VIII. 27537 Burkhard, Karl, Malermeister. Roggwil (B.): IIIa. 478 Landeskirchliche Stellenverwaltung für den Oberaargau. Romanshorn: VIIIe. 923 Holz, Paul, Kammerger, Holzstein. Ste-Croix: II. 6833 Rochat, Clément, articles de sport. St. Gallen IX. 5904 Beune, Paul, Messerschmied. — IX. 8010 Bund freier Demokraten des Bezirks. — IX. 8012 Garozzo, T. — IX. 8013 Knuz, Louise. — IX. 6096 Ziegler, B., Robes, Winkeln. Saxon: Iie. 1550 Gaillard, Nestor, pépinières. Schaffhausen: VIIIa. 950 Häberlin, Lili, Dr. med. Schlatt b. Driessenhofen: VIIIa. 1561 Krankenfürsorge, Genossenschaft mit Sitz in Winterthur, Sektion Schlatt. Schönbühlwil: VII. 7621 Moser & Renggli, Grabsteingeschäft. Schwanden: Ixa. 1260 «Amé-Versand, Alois Müller. — Ixa. 1258 Maeder, O. M., Papeterie. Sewen (Schwyz): VII. 4077 von Euw, Xav., Sägerei, Kalbbau. Seuzies: Ila. 1411 Commun. — Ila. 1436 Inopin. — Ila. 1436 Steiner, VIII. 27355 Pistolen- & Revolver-Schiessverein Stehen. Siou: Iie. 1888 Comité cantonal valaisan des dons d'honneur pour le Tir fédéral de 1939. — Iie. 1885 Herzog, Walter. Solothurn: Va. 2007 Fischer-Ochsenbin, Walter, Samen, Gemüses und Blumen. Tägerwilen: VIIIe. 2057 Schönholzer, Max, Vertreter. Thai: IX. 4128 Evangel. Schulserviceamt. Thalwil: VIII. 12350 Stüssi, Wilhelm, Geb. Spengleri. Thun: III. 12300 Stauffer, Rudolf, Hübel & Tramelan. IVa. 3497 Journée du Chânoeur. Uerikon VIII. 24432 Maag, Carl, Schiffswerft Uerikon. Vevey: Ib. 72 Fritsch-Monot, W., représentant. — Ib. 1724 Société hernoise de Vevey & environs. Volpèges: Iie. 1039 Caisse d'assurance du bétail. Wallisellen: VIII. 27549 Elmer, Bernhard, Lehrer. Weesen Ixa. 1261 Blaukreuzverein Weesen/Amden. Yverdon: II. 8016 Mauerhofer, Roger, construction d'appareils radiophoniques et électriques. Zürich: VIII. 24033 Affida, Verwaltungsgesellschaft. — VIII. 26815 Anghlier, Paul, Zürichbergstrasse 58. — VIII. 5439 Bernbardsgrütter, Emil, Kunstschlosseri. — VIII. 26102 Diggelmann, Paul, DIGNA Verlag und Photodruck. — VIII. 534 Fessel, Jakob, Kaufmann. — VIII. 2566 Frischknecht, Hans, Vertreter. — VIII. 5145 Grab, Paul, Metallarbeiter. — VIII. 26798 Hottge Tilmene E. N. 1939 Zurich. — VIII. 27516 Heinenan, Stephen D. — VIII. 27514 Honegger, Hermann, Baugeschäft. — VIII. 27558 Luscher, Paul, Vertretungen. — VIII. 27515 Meyer, Emil, Feuerungs- und Hochkaminbau. — VIII. 27511, Meyer-Singer, Marie, Frau, Damen-Salon. — VIII. 27532 Reklamegesellschaft Zürich. — VIII. 11373 Rossmann, René, Reklamen. — VIII. 8100 Schaefer-Leonhardt Lotte, Frau. — VIII. 20896 Schittler, Ernst, Generalvertrieb für Schweiz, Blumen-dünger «Erreicht». — VIII. 27567 Schwarz, Fritz, Dr. med., Privatdozent für gerichtliche Medizin. — VIII. 26782 Stutz, Gottfried, Parfümerie Astrid. — VIII. 27513 von Wattenwyl, Arthur, el. Ing. — VIII. 27548 Wenger-Flüss, Ida, Frau. — VIII. 27513 Wetzel, Hermann, Bau-Unternehmung. — VIII. 20509 Ziegler, Robert, Buchhändler. Gehren (Thür.): VIII. 27479 Möller & Co., Isolierflaschenfabrik. Janoviec nad Uhtavou (CSR): III. 12302 Löbl, Robert, Federkloben. Paris: VIII. 27507 Bisseliebes, Max, représentant. Prag: V. 14583 Arztliche Korrespondenz.

Berner Handelsbank

Bundesgasse 14, Bern

Einladung zur Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 9. März 1939, vormittags 11 Uhr, im Donizil der Gesellschaft in Bern.

Verhandlungsgegenstände:

- 1. Konstatierung der Aktienkapitalherabsetzung von Fr. 3,000,000 auf Fr. 150,000.
2. Aenderung der Statuten Art. 5, 8, 9, 10, 11, 12, 14, 15, 16, 19, 25, 26, 28, 30 und 33.
3. Abnahme des Jahresberichtes und der Rechnung pro 1938, sowie Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Wahlen.
5. Verschiedenes.

527

Der Jahresbericht, die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie die Anträge auf Abänderung der Statuten liegen am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Stimmrechtsausweise für die Generalversammlung können gegen genügende Legitimation über den Aktienbesitz bis zum 3. März am Sitz der Gesellschaft bezogen werden.

Bern, den 25. Februar 1939.

BERNER HANDELSBANK, Namens des Verwaltungsrates; Der Präsident: F. Zehnder.

Aushingabe der Realkautiön eines ausserbörsliehen Vermittlers von Wertpapieren

Die Firma P. J. Bornhauser & Cie., Zürich, Frauminstersstrasse 15, verzichtet mit Schreiben vom 20. Februar a. e. auf die Bewilligung für den ausserbörsliehen Verkehr mit Wertpapieren und verlangt Aushingabe der von ihr bei der Finanzdirektion des Kantons Zürich hinterlegten Realkautiön.

Wer Ansprüche an diese Kautiön geltend machen will, wird unter Androhung des Verlustes seiner Ansprüche aufgefordert, diese innert Monatsfrist vom Tage der Bekanntmachung an beim Börsenkommissariat Zürich schriftlich anzumelden und zu diesem Zwecke einen Buchauszug, sowie die Schlussnoten, auf die sich die Ansprüche stützen, und allfällige weitere Belege einzusenden. Nach unbenütztem Ablauf der Frist oder nach Erledigung der innerhalb derselben geltend gemachten Ansprüche wird die Kautiön oder der Rest der Kautiön der Firma P. J. Bornhauser & Cie. zurückgegeben.

533 i

Zürich, den 23. Februar 1939.

Direktion der Volkswirtschaft des Kantons Zürich.

Allgemeine Finanzgesellschaft, Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
Donnerstag, den 16. März 1939, vormittags 11 Uhr
 ins Zunfthaus zur Safran in Zürich

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes, sowie des Berichtes der Kontrollstelle für das Jahr 1938. Genehmigung der Jahresrechnung per 31. Dezember 1938, und Decharge Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
3. Verwaltungsratswahlen.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Statutenänderungen.

503

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung nebst dem Revisorenbericht und dem Geschäftsbericht für das Jahr 1938, sowie die beantragten Statutenänderungen liegen am Sitze der Gesellschaft, Bleicherweg Nr. 5, Zürich, zur Einsicht der Aktionäre auf. Eintrittskarten für die Versammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder anderen genügenden Ausweis über den Besitz derselben bis und mit Dienstag, den 14. März 1939, bei der Privatbank & Verwaltungsgesellschaft, Börsengebäude, Zürich, bezogen werden, wo auch der Geschäftsbericht pro 1938 erhältlich ist.

Zürich, den 22. Februar 1939. Der Präsident des Verwaltungsrates:
 Dr. C. Stachelin-Stchli.

Spar- & Kreditkassa Flums, Flums. St. G.

Einladung zur Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 11. März 1939, nachmittags 2 Uhr
 im Saale zum „Rebstock“ Flums

Verhandlungen:

1. Vorlage der Jahresrechnung 1938.
2. Bericht und Antrag der Kontrollstelle.
3. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Verwaltung.
4. Antrag über die Verteilung des Reingewinnes.
5. Wahlen für die Amtsdauer 1939—1942:
 - a) 11 Mitglieder des Verwaltungsrates und dessen Präsidenten;
 - b) 3 Mitglieder der Kontrollstelle.
6. Allgemeine Umfrage.

Jahresrechnung, Bericht und Antrag der Rechnungscommission und des Verwaltungsrates liegen zur Einsicht im Geschäftslokal in Flums auf, wo auch gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis 10. März 1939 die Stimmkarten bezogen werden können. 536 i

Am Versammlungstage werden keine Stimmkarten mehr abgegeben.
 Flums, den 11. Februar 1939.

Der Verwaltungsrat.

Société Anonyme de Participations Appareillage Gardy Neuchâtel

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi 15 mars 1939, à 10 h. 30, au Restaurant Beauvivre à Neuchâtel, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du Conseil d'administration sur l'exercice 1938.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur l'approbation de ces rapports et leurs conclusions. Décharge au Conseil d'administration. Décision sur l'emploi du bénéfice de l'exercice.
4. Nomination d'administrateurs.
5. Nomination des vérificateurs des comptes.

517

Pour prendre part à cette assemblée, Messieurs les actionnaires devront se munir d'une carte d'admission qui leur sera délivrée par la Société de Banque Suisse à Neuchâtel et par MM. Hentsch & Cie. à Genève, contre dépôt de leurs titres ou présentation d'un certificat de dépôt d'un établissement de banque, le dépôt étant à effectuer au moins cinq jours avant la réunion, soit jusqu'au 9 mars inclus.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des vérificateurs des comptes seront à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège social, Faubourg de l'Hôpital, 14, à Neuchâtel, auprès de la Société de Banque Suisse à Neuchâtel et chez MM. Hentsch & Cie. à Genève à partir du 3 mars 1939.

Le Conseil d'administration.

Banque Genevoise de Commerce et de Crédit, Genève

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 10 mars 1939, à 16 h. 30, Hall de la Bourse, Rue Petitot, Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Lecture du procès-verbal de la précédente assemblée.
2. Rapport de gestion pour l'exercice 1938, comptes annuels et bilan au 31 décembre 1938.
3. Rapport des contrôleurs.
4. a) Approbation des comptes de 1938 et décharge aux organes responsables.
 b) Attribution du bénéfice.
5. Election de 3 administrateurs.
6. Election de 2 contrôleurs.
7. Propositions individuelles.

MM. les actionnaires désirant assister à l'assemblée, devront déposer leurs titres au siège social, Place de Hollande, à Genève, avant le 7 mars 1939, dernier délai, contre délivrance de la carte d'admission.

Le bilan, le compte de profits et pertes et les rapports de gestion et des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires, au siège social, à partir du 28 février 1939. 463 i

BUCHREVISION

Bilanz- & Steuerfragen

Aarau: *Integra Treuh.-A.G.*
 Bahnhofstr. 12, Tel. 2 18 01
 Baden: *Treuhänd. Gerwer*
 Brüggerstr. 93, Tel. 2 11 23
 Basel: *Dr. V. Laepple*
 Rittergasse 33, Tel. 4 04 61
 Bern: *Dr. O. Walther*
 Zeughausg. 26, Tel. 3 18 17
 Genève: *Société Fiduciaire*
et de Comptabilité S. A.
 13, Corraierie, Tel. 5 20 39
 Liestal: *Paul Plet*
 Bahnhofstr. 5, Tel. 7 30 09
 Luzern: *Dr. Friedrich Wyss*
 Revisions- & Treuhänd.
 Zürich: *E. Landolt-Collt*
 Seefeldstr. 133, Tel. 2 49 44

Patente

in allen Ländern durch
Zipl.-Ing. J. Spälty
 Zürich, Limmatquai 92,
 Tel. 29.585 2057

Inserate haben im
 Schweiz. Handelsamtsblatt
 besten Erfolg.

Chef de bureau

irès au courant des affaires bancaires, comptabilité et contentieux, est demandé par banque régionale pour fin mai 1939. 501

Faire offres avec certificats et pré-tentions sous chiffre **P 1296-5 J**
 à **Publicitas S. A. St. Imier.**

Concours

L'Ecole de musique des „Cadets de Genève“ ouvre un concours en vue du renouvellement du costume des ses élèves, jeunes gens de 8 à 18 ans.

Pour prendre connaissance du cahier des charges ainsi que pour tous renseignements, s'adresser par écrit à l'Ecole de musique des „Cadets de Genève“ local: Ecole d'Horlogerie, rue des Terreaux du Temple. 532

Le concours sera clos le 31 mars 1939.

Le Comité.

Schweizerische Bankgesellschaft

Dividenden-Zahlung

In der heutigen Generalversammlung der Aktionäre wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1938 auf **5%** festgesetzt. 507

Die Zahlung erfolgt vom 27. Februar a. c. an mit Fr. 25.— per Aktie à nom. Fr. 500.— gegen Coupon No. 2 und abzüglich 6% eidg. Couponssteuer, also mit

netto Fr. 23.50

bei sämtlichen Geschäftsstellen der
 Schweizerischen Bankgesellschaft

Die Coupons sind mit Nummernverzeichnis versehen einzuliefern.

Winterthur und St. Gallen, den 25. Februar 1939.

Basellandschaftliche Hypothekbank

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Die Aktionäre der Basellandschaftlichen Hypothekbank werden hiermit eingeladen zur ordentlichen Generalversammlung auf Freitag, den 10. März 1939, nachmittags 3 ¼ Uhr, in unser Gesellschaftsgebäude in Liestal, zur Behandlung der nachverzeichneten

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 16. März 1938, Protokoll der ausserordentlichen Generalversammlung vom gleichen Tage.
2. Rechnung und Geschäftsbericht über das Jahr 1938; Bericht der Herren Rechnungsrevisoren.
3. Verteilung des Jahresnutzens, Festsetzung der Dividende.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl von drei Rechnungsrevisoren und einem Ersatzmann für das Geschäftsjahr 1939.

Vom 27. Februar 1939 an sind bei unsern Sitzen in Liestal, Basel und Gelterkinden zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt: die auf den 31. Dezember 1938 abgeschlossene Bilanz unseres Geschäftes, die Gewinn- und Verlustrechnung über das Jahr 1938, der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren und der Geschäftsbericht für das Jahr 1938 mit den Anträgen über die Verwendung des Reingewinnes.

Den im Aktienbuche eingetragenen Namenaktionären wird der Geschäftsbericht mit der vollständigen Rechnung per Post zugestellt; wer nur Inhaberaktien besitzt, kann ihn vom 1. März 1939 an auf einem unserer Büreaux beziehen.

Die Zutritts- und Stimmkarten können bezogen werden:

- a) für Besitzer von Namenaktien bis unmittelbar vor Beginn der Versammlung bei unserer Hauptbank in Liestal, gegen Abgabe der chargiert zugestellten Einladung;
- b) für Besitzer von Inhaberaktien bis spätestens 7. März 1939, gegen Einreichung eines detaillierten Nummernverzeichnisses, an einer unserer Kassen in Liestal, Basel oder Gelterkinden. 518

Liestal, den 17. Februar 1939.

Namens des Verwaltungsrates,
 Der Präsident:
 Rob. La Roche.

Zuerst die Inserate lesen

Durch Inserate lesen kam mancher auf Einfälle, die ihm Vorteile sicherten.



Wiener Messe

12. bis 18. März 1939

Technische Messe bis 19. März

Messepalast: Luxus- u. Gebrauchsartikelmesse, Textil- u. Bekleidungsmesse, Wiener Strickmode, Möbelmesse, Kunst im Handwerk.

Rotundengelände: Technische Messe, Landmaschinen-, Büromaschinen-, Bau- u. Straßenbaumesse, Bergbau, Elektrotechnik, Nahrungs- u. Genussmittel.

Im Haus der Mode: Vorführung der neuesten u. erlesenen Wiener Modelle.

Bedeutende Fahrpreismäßigungen

Auskünfte u. Messeausweise durch alle Schweizer Reisebüros und die Generalvertretung Zürich 1, Sihlstrasse 38 — Tel. 5 67 10

Spar- & Leihkasse in Bern

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Samstag, den 11. März 1939, nachm. 2 1/2 Uhr im Kasino in Bern

Verhandlungsgegenstände:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1938.
2. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Verwendung des Reingewinnes.

Die Jahresrechnung mit dem Geschäftsbericht, dem Bericht der Kontrollstelle und demjenigen des Verbandes schweizerischer Lokalbanken, Spar- und Leihkassen liegt vom 1. März 1939 an in den Bureaux der Bank zur Einsicht der Aktionäre auf.

Den Aktionären, die ihre Aktien der Bank zur Verwahrung übergeben haben, werden der Geschäftsbericht und die Zutrittskarten zur Generalversammlung zugestellt. Die übrigen Aktionäre können die Zutrittskarten gegen Vorweisung der Aktien bis Freitag, den 10. März 1939, abends 5 Uhr, in unserer Titelverwaltung im Erdgeschoss des Bankgebäudes, Bundesplatz 4, beziehen.

Jeder Aktionär ist befugt, sich durch einen andern Aktionär mit schriftlicher Vollmacht vertreten zu lassen. 534 i

Bern, 15. Februar 1939.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Volksfürsorge

Volksversicherung auf Gegenseitigkeit

Einladung zur 21. ordentlichen Generalversammlung

Die Mitglieder unserer Genossenschaft werden hiermit zur Teilnahme an der einundzwanzigsten ordentlichen Generalversammlung auf

Samstag, den 1. April 1939, nachmittags 14 3/4 Uhr, in den Sitzungssaal (im 2. Stock) des Verbandes Schweiz. Konsumvereine, Thiersteinerallee 14, Basel eingeladen.

Der Verwaltungsrat hat die Tagesordnung folgendermassen festgesetzt: 535

1. Ernennung der Stimmenzähler.
2. Protokoll der zwanzigsten ordentlichen Generalversammlung vom 2. April 1938.
3. Jahresbericht und Jahresrechnung pro 31. Dezember 1938.
4. Neuwahl der zehn Mitglieder des Verwaltungsrates, deren Ernennung gemäss § 26 der Statuten der Generalversammlung zusteht.
5. Wahl der Kontrollstelle pro 1939 (drei Revisoren und zwei Ersatzmänner).
6. Allfälliges.

Die Mitglieder haben sich durch die letzte Prämienuquittung über ihre Stimmberechtigung auszuweisen. Mitglieder, welche sich durch andere Mitglieder vertreten lassen, haben ihre Vertreter ausserdem mit einer schriftlichen Vollmacht zu versehen.

Basel, den 26. Februar 1939.

Der Verwaltungsrat.

Zürcher Ziegeleien A.-G.

Zürich

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiemit zur

28. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 4. März 1939, 11 Uhr, in das Zunfthaus zur Zimmerleuten Zürich, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bilanz 1938 und Bericht der Kontrollstelle.
2. Erteilung der Entlastung an die Gesellschaftsorgane.
3. Verwendung des Reingewinnes.
4. Statutenrevision.
5. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung nebst dem Bericht der Kontrollstelle liegen von heute ab im Bureau Talstrasse 83, Zürich, den Aktionären zur Einsicht auf. Dort kann auch der gedruckte Geschäftsbericht bezogen werden.

Stimmkarten können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden bis zum 3. März 1939 im Bureau Talstrasse Nr. 83, Zürich 1. 429

Zürich, den 9. Februar 1939.

Der Verwaltungsrat.

Bildungsstätten



Bestempfohlenes Institut für gediegene kaufm. Ausbildung mit über 13,000 Ehemaligen Basel Gegründet 1876, Tel. 4 17 01.

Unsere Schule umfasst 7 Abteilungen mit vollen Jahres-, Halbjahres- und Vierteljahreskursen, Diplomabschluss und Maturitätsvorbereitung. Verlangen Sie Prospekt.

Schloss Oberried über Belp bei Bern

Landschulheim für 24 Knaben. Gymnasial-, Real- und Handelsunterricht (staatliche Aufsicht). Eingehende Beschäftigung mit dem Einzelnen. Sorgfältige, familiäre Erziehung, körperliche Erdochtung durch Sport. Gesunde, voralpine Lage. Park- u. Spielplätze. Ferienkurse. Auskunft u. illustr. Prospekt d. Dr. M. Huber.

Töchterinstitut Efenau BERN und Grindelwald

(550 m) (1100 m)

Allg. Ausbildung. Mittelschul- und Fortbildungsstufe, Sprachen. Hauswirtschaft, Handelsfächer. Winter 10 Wochen und Sommer 8 Wochen in Grindelwald. Reichste Sportgelegenheit. Frau Dr. Fischer-Chevillier.

CANOVA Landwirtschaftliches Lehrgut

für gebildete junge Mädchen für Haushalt, Garten, Obstbau und Landwirtschaft zwecks Berufsbildung sowie für Freundinnen des Landliebens und Tierliebhaberinnen. Schwimmen (eigener See). Prospekt.

Frau Ada von Plantin, Gut Canova, Domleschg, (Graubünden).

Knaben-Institut „Mont-Fleury“

Champagne bei Grandson

Rasches und gründliches Erlernen des Französischen bei erfahrenen Lehrern. Programm einer Handelsschule. Gute Fürsorge und ausgezeichnete Verpflegung. Prospekt. Gebrüder Jaecard. · Telefon 44.31.

Knabeninstitut „Clos des Sapins“

COLOMBIER

bei Neuenburg (bis jetzt Pension-Ecole Aubry, Roche bei Aigle). Gründl. Französisch-Unterricht, Englisch und Italienisch im Preis inbegriffen. Handelskurse, Vorbereitung für verschiedene Examen. Massige Preise. Prosp. zur Verfügung. Ref. Ad. Aubry, Dir.

Ecole Nouvelle „La Châtaigneraie“

Land-Erziehungsheim ob Coppet bei Gené

60 Knaben von 8—19 Jahren. 12 Lehrer. Individuelle Behandlung. Gründliches Studium des Französischen und moderner Sprachen. Gymnasium, Real- und Handelsschule mit Diplom. Laboratorien- und Werkstättenarbeit. Sommer- und Wintersport. Ferienkurse. Frühlingsschulbeginn: 18. April. Dir. E. Schwartz-Buys.



Beherrschung der franz. Sprache. Aneignung kaufmännischer Kenntnisse. Vorteilhafte Pauschalpreise für individuelle Programme. Schreiben Sie an:

Handels u. Sprachschule

LEMANIA

LAUSANNE (Schweiz)

Evang. Töchterinstitut MONTMIRAIL

(Neuchâtel)

Gegründet 1766

Telephon 752 68

Moderne Sprachen, Haushaltungskurse
Gartenbauschule (Staatsdiplom)

Erstklassiges Mädchenpensionat „La Villa“ - Montreux

Nur kleine Schülerzahl (12—16), deshalb gründliches und erfolgreiches Studium der französischen Sprache. Englisch, Italienisch, Handelsdiplom, Haushaltungskurse, Gepflegter und individueller Unterricht. Sport. **Spezielle Ferienkurse von kurzer Dauer.** Erstkl. Referenzen.

Prospekte durch Dir. Gerber-Hay. · Telefon 638 75.

Montana

Kant. Gymnasial- u. Handelsmatura. Englisches, holl. u. italien. Abitur. Sämtliche Prüfungen in der Schule selbst.

Ferienkurse Juli/August

Handelsabteilung in deutscher und französ. Sprache.
Wintersport. Moderne Sportanlagen. Werkstätten.

Zugerberg

1000 m ü. M.